

MUSTANG MAKEOVER

by American Mustang Germany



Presse-Info



P R E S S E I N F O R M A T I O N 2 0 2 5

Inhalt

WIR RETTEN MUSTANGS, EIN WORT DER INITIATOREN	3
INFORMATION & ZEITPLAN	4
MUSTANGS, TRAINER CHALLENGE & FINALSHOW MUSTANG MAGIC	5
DAS MMO - EINZIGARTIG IN EUROPA UND SEHR BELIEBT	7
DIE EXKLUSIVE STORY 2025	7
DIE SITUATION DER MUSTANGS IN DEN USA	7
DIE GESCHICHTE DER AMERIKANISCHEN MUSTANGS	8
AMERICAN MUSTANGS – WAS SIE SO BESONDERS MACHT	8
DAS MUSTANG MAKEOVER IN DER PRESSE	9
ÜBER AMERICAN MUSTANG GERMANY	9
AKKREDITIERUNGSRICHTLINIEN	10
PRESSEKONTAKT	11

Wir retten Mustangs, ein Wort der Initiatoren

Liebe Vertreterinnen und Vertreter der Presse,

Als wir 2015 unseren ersten Mustang, Blackjack, aus den USA nach Deutschland brachten, ahnten wir nicht, dass dieser Moment unser Leben für immer verändern würde. Obwohl wir bereits hunderte Pferde kennengelernt und trainiert hatten, öffnete uns Blackjack die Augen für eine tiefere, ursprüngliche Verbindung zwischen Mensch und Pferd. Er wurde nicht nur unser Lehrmeister und treuer Gefährte, sondern auch ein Botschafter für all jene Mustangs, die in den USA eingefangen, vertrieben und oft ohne Zukunft sind.

Von diesem Tag an gab es für uns keinen Moment mehr ohne Mustangs – sie sind nicht nur Teil unseres Alltags, sie sind unsere Herzensmission geworden. Doch unsere Arbeit geht weit über ihre Rettung hinaus: Wir wollen Wissen vermitteln, Bewusstsein schaffen und für einen fairen, respektvollen Umgang mit Pferden werben. **Unser großes Ziel: eine bessere Welt für alle Equiden.**

Mit der Einführung des MUSTANG MAKEOVER im Jahr 2017 auf dem renommierten CHIO Aachen-Gelände haben wir ein Event ins Leben gerufen, das zeigt, dass Pferdefreunde mehr suchen als nur Turniere und Messen. Sie wollen authentische Erlebnisse, echtes Lernen und die Magie einer ehrlichen Partnerschaft zwischen Mensch und Pferd erleben. Die Erweiterung durch den **LIBERTY CUP** hat diese Vision noch weiter verstärkt.

Heute zählt das Mustang Makeover zu den wichtigsten Pferde-Events Europas. Mit über 195.000 begeisterten Social-Media-Followern, einer jährlichen Besucherzahl von durchschnittlich 10.000 Menschen vor Ort sowie zahlreichen Zuschauern im Livestream haben wir es geschafft, die Mustangs in die Herzen der Menschen zu tragen. Doch unser Engagement endet nicht auf der Veranstaltung:

Wir haben bereits hunderten Mustangs eine neue Chance gegeben – sei es durch die Rettung aus Auffangstationen oder die Befreiung aus sogenannten Kill Pens. Diese besonderen Pferde haben ein neues, liebevolles Zuhause gefunden, nicht selten bei Pferdeprofis, die von der einzigartigen Ausstrahlung und Lernfähigkeit dieser Tiere so tief berührt wurden, dass sie sich ein Leben ohne sie nicht mehr vorstellen können. Die mediale Resonanz auf dieses europaweit einmalige Projekt ist überwältigend: Hunderte Seiten in renommierten Magazinen, zahlreiche TV-Berichte und ein international beachteter Dokumentarfilm auf Netflix belegen, wie groß die Faszination für Mustangs ist – und wie wichtig unsere Mission.

2026 feiern wir das zehnjährige Jubiläum des Mustang Makeover – ein Meilenstein, der uns mit Stolz erfüllt und zeigt, wie weit wir gekommen sind. Doch unsere Reise ist noch lange nicht zu Ende: Wir werden weiter mit voller Energie daran arbeiten, noch mehr Mustangs zu retten, Menschen für ihre Geschichte zu sensibilisieren und die Welt für Pferde und Pferdefreunde zu verbessern.

Werden Sie Teil dieser bewegenden Geschichte. Unterstützen Sie uns dabei, die Botschaft der Mustangs in die Welt zu tragen. Gemeinsam können wir Großes bewirken – für die Mustangs und für all jene, die ihr Wesen und ihre Geschichte in ihr Herz schließen.

Mit reiterlichen Grüßen,
Silke und Michael Strussione

Information & Zeitplan

Live Veranstaltung
MUSTANG MAKEOVER
& Liberty Cup

Samstag, 30. August 2025
mit großer „Liberty Show“, ab 18:30 Uhr

Sonntag, 31. August 2025
mit Finalshow „Mustang Magic“, ab 14:00 Uhr
und der Auktion, ab 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

CHIO Aachen Gelände,
Albert-Servais-Alle 50
52070 Aachen

Webseiten

www.mustangmakeover.de
www.american-mustang.de
www.libertycup.de

Ankunft der Mustangs

geplant, 13. April 2025

Mustangs, Trainer Challenge & Finalshow MUSTANG MAGIC

Das europaweit einzigartige PRO PFERD EVENT verfolgt das Ziel auf die schwierige Situation der amerikanischen Mustangs aufmerksam zu machen und die Adoptionschance der etwa 63.000 in Auffangstationen lebenden Mustangs zu erhöhen. Denn; jedes Jahr werden in den USA etwa 12.000 bis 20.000 Pferde im Rahmen von Bestandskontrollen eingefangen, von denen aber nur ein Bruchteil in ein liebevolles Zuhause vermittelt wird.

Der Plan geht auf, denn American Mustang Germany hat mit dem europäischen MUSTANG MAKEOVER bereits viele positive Akzente gesetzt und unzählige Menschen in Europa erreicht, aber auch in den USA. Der Mustang steht hier im Mittelpunkt, ebenso die Vermittlung der Tiere im In- und Ausland.

Vom 30. August bis 31. August 2025, findet das Event bereits zum 9. Mal auf dem CHIO Aachen Gelände statt. Einmalig ist, dass die Trainer Challenge kein Turnier im klassischen Sinne ist, sondern eher ein Projekt, bei dem junge oder unbekanntere Trainer gemeinsam mit Profis diese wundervollen Mustangs ausbilden und somit auch voneinander profitieren und lernen.

Um einen sicheren und entspannten Transport der Pferde zu gewährleisten, werden sie gründlich von versierten Trainern in den USA auf den Flug nach Deutschland vorbereitet. 2025 konnten fünf Trainer bereits vorab in die USA ausreisen, „ihren“ Mustang auswählen und eigenständig vorbereiten. Erfahrene Flugbegleiter und ein ausgezeichnetes Team bei Airline und Transportunternehmen, ermöglichen dann eine sichere Reise nach Deutschland. Wie gut das funktioniert, belegt die Statistik. Wer die Dokumentationen bei der Abholung der Mustangs erlebt hat, staunt, denn oft dauert das Verladen in die Transport-Anhänger nur wenige Minuten – der Rekord liegt bei 25 Sekunden.

Als Botschafter ihrer Rasse helfen diese Tiere auf die Situation der Mustangs in Amerika hinzuweisen. Das Leben in den großen Auffangstationen bietet den ehemals wildlebenden Pferden keine wirkliche Zukunft. Eine echte Chance auf ein sicheres und erfülltes Leben haben sie stattdessen in der Menschenwelt.

In Europa angekommen, nehmen sich die Trainer der Challenge vor, das unsichtbare Band zwischen Mensch und wildem Pferd sichtbar zu machen und die Mustangs behutsam mit der noch unbekannten Zivilisation vertraut zu machen. Um diese Verbindung zu stärken und den Mustang bestmöglich auf ein Leben in der Menschenwelt vorzubereiten, bauen sie in nur vier Monaten eine enge und vertrauensvolle Beziehung auf. Dies ist essenziell, denn die Bewertungskriterien der Challenge basieren auf Harmonie, Vertrauen und feinem Horsemanship.

Die erfahrenen Mustang-Jurymitglieder bewerten die Teams nach speziell für diese Prüfung entwickelten Richtlinien, und das immer PRO PFERD. Dabei gibt es kein festgelegtes Ausbildungsziel – im Mittelpunkt steht stets das Pferd als individuelles Wesen mit seinen eigenen Bedürfnissen und seinem eigenen Tempo. So kann es sein, dass auf dem EVENT sowohl gerittene als auch ungerittene Mustangs vorgestellt werden.

Emotional, ergreifend, einzigartig – so kennen Hunderttausende das MUSTANG MAKEOVER. Kein Pferdefreund sollte diese ‚etwas andere‘ Veranstaltung verpassen, denn hier heißt es "Mustangs live erleben" und zusätzlich 360° Wissen rund ums Pferd mitzunehmen. Pferdebegeisterte lernen die Ansätze und Methoden von vielen verschiedenen Pferde-Profis kennen und können ihre Kenntnisse in Live-Kursen und Expertenvorträgen erweitern.

Den krönenden Abschluss bildet natürlich wie jedes Jahr die Finalshow „MUSTANG MAGIC“ am Sonntagnachmittag. Die Finalshow ist das Highlight der Trainer Challenge - Trainer und Mustangs zeigen, was in ihnen steckt. Zu erleben gibt es wirklich spannende und emotionale Highlights und vor allem eine außergewöhnliche Verbindung zwischen dem Menschen und einem einst wildlebenden Pferd. Am Ende gewinnt das harmonischste Mustang-Trainer-Team, ohne Druck.

Im Anschluss heißt es dann wieder: Mustangs suchen ein Zuhause. Die spannende Auktion ist, genau wie die komplette Veranstaltung, im LIVE Stream zu sehen und somit für die ganze Welt erlebbar. Fans der Mustangs haben die Möglichkeit vor Ort eine Legende Amerikas zu ersteigern.

Durch das MUSTANG MAKEOVER ist es uns möglich:

- ganzjährig auf die Mustangs aufmerksam zu machen
- Mustangs auch unterjährig aus den Auffangstationen zu holen und zu vermitteln
- teilnehmende Mustangs zu importieren
- die Kosten der Pro-Mustang-Kampagne zu tragen
- für die harmonischsten Teams tolle Preise zu finanzieren
- den Austausch der Teilnehmer über eine lange Zeit zu gewährleisten
- den Trainern eine ganzjährige Plattform zu bieten, durch welche sie sich und ihre Arbeit unseren rund 195.000 Fans der Mustangs präsentieren.

Tickets für das vielleicht emotionalste Pferdeevent gibt es bereits im Vorverkauf. Am Samstag dürfen sich die Besucher auch auf die Liberty Cup Show freuen, die bei den Tages- und Wochenendtickets bereits beinhaltet ist. Sonntags erwartet die Zuschauer das Highlight, die Finalshow „MUSTANG MAGIC“. Tickets starten ab 39,00 €.

Weitere Informationen zur Veranstaltung, dem Programm und den Teilnehmern finden Sie unter <https://tickets.mustangmakeover.de>

Das MMO - Einzigartig in Europa und sehr beliebt

Das MUSTANG MAKEOVER ist einzigartig anders. Es verbindet Pferdefreunde aus allen Reitdisziplinen - online an 365 Tagen und live auf dem CHIO Gelände in Aachen, wenn sich die Mustang-Trainer zum großen Finale der Trainer Challenge treffen. Unsere treuen Fans schätzen die Vielfalt der Trainingsmethoden, den Nutzwert der Inhalte und die Tatsache, dass bei dieser Veranstaltung begabte und erfahrene Amateure gegen Top-Profis antreten, um sich in Bezug auf Harmonie und Vertrauen zu ihrem Partner Pferd messen zu lassen.

Über 50.000 Tagesgäste und etwa 60.000 Zuschauer am Bildschirm haben seit 2017 das Event verfolgt und 195.000 Social Media Follower begeistern sich für das MUSTANG MAKEOVER und American Mustang Germany. Mit etwa 45-50 Millionen Impressionen, gehört das Projekt zu einer der reichweitenstärksten Pferdeveranstaltungen.

Die exklusive Story 2025

15 handverlesene Trainer werden in 130 Tagen 15 Mustangs pferdegerecht und fair ausbilden. Fünf Trainerinnen hatten das Glück „ihren“ Mustang bereits vorab in Amerika kennenlernen und ein paar Tage trainieren zu dürfen. Nach sorgfältiger Vorbereitung auf den Import, empfangen die übrigen Trainer „ihren“ Mustang dann am Frankfurter Flughafen und starten die gemeinsame Reise.

Auf vielen Aktionsflächen erleben Pferdebegeisterte auch 2025 ein Event der Spitzenklasse. Neben unterschiedlichen Trainingsmethoden und Reitweisen stehen Wissen rund ums Pferd und insbesondere der PRO PFERD Gedanke im Vordergrund.

Deshalb stehen Kriterien wie Harmonie, Vertrauen und Partnerschaft im Vordergrund, denn nur so können wir das unsichtbare Band zwischen Mensch und Pferd sichtbar machen.

Die Situation der Mustangs in den USA

Es gibt sie tatsächlich noch, Pferde, die ganz frei in Amerika leben. Doch ihr Bestand ist bedroht: Überpopulation und die Einschränkung der natürlichen Lebensräume bedingen, dass ihr Nahrungsangebot immer knapper wird. Den etwa 83.000 Mustangs und Eseln, die in den USA in freier Wildbahn leben, stehen heute etwa 63.000 eingefangene Equiden in Auffangstationen gegenüber. Aktuelle Berechnungen zufolge, sind jedoch nur ausreichend Weideflächen für circa 27.000 Tiere in der Wildbahn vorhanden.

Den Schutz und Erhalt der Mustang-Population sichert seit den 70er Jahren das Bureau of Land Management (BLM), eine US-Behörde. In jährlichen Round-ups fängt das BLM Mustangs ein und bringt sie in Auffangstationen, um so sicherzustellen, dass die Herden nicht zu groß werden. Rund 62.000 Tiere warten in solchen Stationen darauf in einem Adoptionsverfahren an Pferdeliebhaber vermittelt zu werden. Die Mustang Heritage Foundation (gemeinnützige Organisation) veranstaltet seit vielen Jahren das „Extreme MUSTANG MAKEOVER“, um auf die Situation der Pferde aufmerksam zu machen und dadurch die Zahl der Adoptionen zu erhöhen. Die Nachfrage nach diesen wundervollen Pferden liegt in den USA bedauernswerterweise deutlich unter der Einfangquote. 5.000 bis 8.000 vermittelten Mustangs stehen etwa 12.000 bis 18.000 Neugeburten pro Jahr gegenüber.

Die Geschichte der amerikanischen Mustangs

Als American Mustangs werden die wildlebenden Pferde Nordamerikas bezeichnet. Sie sind keine echten Wildpferde, sondern Nachkommen verschiedener europäischer Hauspferderassen, die spanische Siedler im 16. Jahrhundert in die „Neue Welt“ mitbrachten. Für die Native Americans, die Pferde bisher gar nicht kannten, änderte sich das Leben durch die „Großen Hunde“, wie sie die Tiere nannten, grundlegend. Sie nutzen die Pferde nicht nur als Nahrungsquelle und Lasttiere, sondern später auch sehr erfolgreich zur Büffeljagd. Da die Spanier sich weigerten, ihnen Pferde zu verkaufen, fingen sie entlaufene Pferde ein, die verwildert waren und sich über große Teile Nordamerikas ausgebreitet hatten. Einige Indianerstämme züchteten später auch selbst. Die wohl bekannteste indianische Pferdezucht geht auf die Nez-Percé-Indianer zurück: Der Appaloosa.

Um 1900 war die Zahl der wild in Herden lebenden Mustangs auf mehr als zwei Millionen Tiere angewachsen und sie stellten für die Farmer zunehmend eine Bedrohung dar. Daraufhin wurden die Pferde zur Fleischgewinnung gejagt, später auch mit Motorfahrzeugen und Helikoptern. Ihr Bestand reduzierte sich drastisch. Ende der 60iger Jahre sollen nur noch ca. 18.000 Pferde in Freiheit gelebt haben. Der Bestand war bedroht. 1971 wurde der Wild Free-Roaming Horses and Burros Act verabschiedet, um den Mustang unter Schutz zu stellen.

Heute werden alle vom BLM gefangenen Tiere auf der linken Halsseite mit einem Freezebrand, dem markanten Kaltbrand, gekennzeichnet und sie erhalten ein Registrierungspapier.

American Mustangs – Was sie so besonders macht

In Amerika sind sie eine Legende und das Symbol der Freiheit, doch auch in Europa üben Mustangs auf Menschen eine besondere Faszination aus. In den 60er Jahren eroberte „Fury“ in der gleichnamigen TV-Serie die Herzen der Fernsehzuschauer. Und heute lieben Kinder „Kleiner Donner“, den sprechenden Mustang von „Yakari“, aus der gleichnamigen Serie, in der das Duo viele spannende Abenteuer erlebt. Neben ihrem edlen Aussehen ist es vor allem das offene, treue Wesen der Pferde, das die Menschen für sich einnimmt und begeistert.

„Mustangs sind wirklich sehr außergewöhnliche Pferde mit Eigenschaften, die in vielen hochgezüchteten Sportpferderassen verlorengegangen sind. Sie haben ein ausgeprägtes Sozialverhalten, sind sehr intelligent und ehrlich gegenüber Menschen und anderen Pferden. Außerdem berühren sie einen tief im Herzen. Man kann das Gefühl kaum beschreiben, wenn ein Mustang einem das erste Mal Vertrauen entgegenbringt. Es ist fast wie Magie“, sagt Silke Strussione, Initiatorin von American Mustang Germany.



Foto: Kathy Tellechea

Das MUSTANG MAKEOVER in der Presse

Das Engagement für die Mustangs und die von American Mustang Germany ins Leben gerufene Veranstaltung „MUSTANG MAKEOVER“ stößt bei den Medien auf großes Interesse.

In den letzten vier Jahren haben verschiedene Printmedien auf mehr als 200 Seiten berichtet: FAZ, HNA, IN Leute Lifestyle Leben, Horseman, Reiter Revue, Pferdesportjournal, Wendy, Wiesbadener Kurier, Mein Pferd, Cavallo, Pferdesport Bremen und Pferd & Co und viele andere. Online Portale wie Equimondi, ReitTV, ehorses und Pferdemagazin. Auch TV-Sender wie HR, SWR, WDR, MDR, SAT1, RTL, NDR und ClipMyHorse.TV griffen das Thema auf.

Der Film „Aus Liebe zum Mustang“, eine Dokumentation des MUSTANG MAKEOVER, von Catamaran Films produziert, wurde in verschiedenen deutschen Städten im Kino sehr erfolgreich ausgestrahlt und läuft nun auf NETFLIX. Die Mustangs haben vieles bewegt.

Der Mustang steht für packende und emotionale Momente und die gemeinsame Zeit der Pferde und ihrer Trainer ist ein Feuerwerk an Bildern, bewegend und lehrreich zugleich. American Mustang Germany treibt der Wunsch an Veränderungen für die Mustangs zu erwirken, aber auch die gesamte Pferdewelt etwas besser zu machen.

Über American Mustang Germany

American Mustang Germany verfolgt das Ziel, über die Situation der Mustangs in den USA zu informieren und Pferde aus den Auffangstationen weltweit zu vermitteln. Die Initiatoren, Silke und Michael Strussione, selbst Halter mehrerer BLM-Mustangs – von der einzigartigen Magie der Mustangs begeistert und absolut ‚mustangsüchtig‘ – vermitteln und unterstützen daher gerne adoptionswillige Pferdeliebhaber bei der Auswahl und dem Import der Tiere aus den USA nach Deutschland. Dafür kooperieren sie mit US-Organisationen (Mustang Heritage Foundation, Bureau of Landmanagement) und versierten Trainern vor Ort, die die Pferde trainieren und auf den Import vorbereiten. Der von Silke Strussione gegründete Verein IG Mustang e.V. hat das Ziel Projekte in den USA zu unterstützen, die Vermittlung von Mustangs mit Handicap zu ermöglichen und Mustangs aus dem Kill Pen zu retten, welche dort von vorherigen Besitzern „entsorgt“ worden sind und auf den Schlachttransport nach Mexiko oder Kanada warten.

Um diese besonderen Pferde bekannter zu machen und Mustangs in Europa ein neues Lebensumfeld zu erschließen, veranstaltet das Team von American Mustang Germany das MUSTANG MAKEOVER. Die in den USA seit vielen Jahren sehr erfolgreiche Veranstaltung, welche in abgewandelter Form im August 2017 in Aachen Europa-Premiere feierte, rückt die Mustangs stärker in den Fokus der Öffentlichkeit. Über 400 Mustangs haben bereits ein neues Zuhause gefunden. Seit geraumer Zeit unterstützen wir mit dem Verein IG Mustang e.V. Projekte in den USA. Der politische Einfluss steigt, denn dank dieser Aktivitäten wurden am Flughafen in Atlanta nach jahrelanger Pause wieder Pferdetransporte durchgeführt, was der Gouverneur des Staates Georgia bereits zweimal ehrte.

Akkreditierungsrichtlinien

Als Veranstalter möchten wir Journalisten den Zugang zu unseren Veranstaltungen mit Hilfe einer Akkreditierung erleichtern. Eine Akkreditierung erfolgt ausschließlich zum Zwecke der journalistischen Berichterstattung.

Eine Medien-Akkreditierung kann erhalten:

Personen aus dem In- oder Ausland, die ihre journalistische/fotojournalistische Tätigkeit mit Bezug zu Pferdethemen oder nachweislichen Interessen wie folgt nachweisen können:

- a) durch Vorlage von Artikeln, in denen sie als Autor genannt sind, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung nicht älter als sechs Monate sind,
- b) durch Vorlage eines Impressums, in dem sie als Redakteure, ständige redaktionelle Mitarbeiter oder Autoren genannt sind, und das zum Veranstaltungstermin nicht älter als drei Monate ist
- c) durch Vorlage eines schriftlichen Auftrages einer Voll-Redaktion im Original mit Bezug zur aktuellen Veranstaltung
- d) mittels eines Weblinks zu einer Online-Publikation, die etabliert ist und eine angemessene Reichweite vorweisen kann. In diesen Fällen ist eine Vorab-Akkreditierung wegen erhöhten Prüfungsaufwandes erforderlich. Entsprechende Online-Medien müssen seit mindestens drei Monaten existieren, regelmäßige Einträge vorweisen und der letzte Text mit Bezug zum Messthemata darf höchstens drei Monate alt sein. Monatlich sollten mindestens 20.000 unique Visitors die Seite nutzen
- e) Inhaber eines gültigen Presseausweises eines in- oder ausländischen Journalistenverbandes. Wir weisen darauf hin, dass die Vorlage eines Presseausweises in der Regel keine alleinige Grundlage für eine Akkreditierung ist.

Folgende Personengruppen können wir nicht akkreditieren:

Personen ohne journalistische Legitimation, wie z. B. Vertriebsmitarbeiter, PR-Berater sowie private Begleitpersonen, Personen, die einen schriftlichen Auftrag eines freien Journalisten vorlegen, Personen, die ausschließlich privat in sozialen Netzwerken aktiv sind.

Akkreditierungsrichtlinien für Influencer / Blogger für das Event in Aachen

Eine Voraussetzung für die Akkreditierung ist ein thematischer Bezug zur Veranstaltung. Der Blog/Account muss mindestens seit sechs Monaten bestehen und regelmäßige relevante Beiträge des Anfragenden zeigen. Aktualität, eine gute Sichtbarkeit und Reichweite sind Voraussetzung für eine Akkreditierung.

Instagram: 25.000 Abonnenten

YouTube: 20.000 Abonnenten

Facebook: 20.000 Abonnenten

Entsprechende Nachweise und Kennzahlen sind in Form eines Media Kits als PDF (deutsch oder englisch) bei der Anfrage bereitzustellen. Es werden nur redaktionell Verantwortliche eines Kanals/Blogs akkreditiert. Wir behalten uns eine Limitierung der zugelassenen Personen vor.

Pressekontakt

American Mustang Germany

Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Silke Strussione, Fon +49 177 522 3035
info@american-mustang.de
www.american-mustang.de

MUSTANG MAKEOVER, Liberty Cup und American Mustang Germany sind geschützte Marken der ms marketing CONSULT GmbH

ms marketing CONSULT GmbH
Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Fon +49 6128 609 8847
info@mustangmakeover.de
www.ms-marketingconsult.de

Geschäftsführer: Michael Strussione
Amtsgericht Wiesbaden HRB 29587

Presseportal + Bilddatenbank: <https://www.mustangmakeover.de/infosfaq/presse/>
Websites: www.mustangmakeover.de, www.american-mustang.de, www.libertycup.de (ab April), www.pferdemesse.online (ab Juli)



MustangMakeoverGermany

In Kooperation mit

